







Vor dem ersten Spiel hat sich ein Spieler von jeder Mannschaft bei der Turnierleitung zu melden, um u.a. die Startgebühr zu bezahlen und den Spielberichtsbogen auszufüllen.

- Die Spielzeit beträgt jeweils 10 Minuten pro Spiel, es erfolgt kein Seitenwechsel.
 Vor einer Partie führen die beiden Spielführer mit dem Schiedsrichter eine Seitenwahl durch.
 Feld 1 ist von den Zuschauern aus gesehen auf der linken Seite, Feld 2 auf der rechten Seite.
- 2.) Es wird mit vier Feldspielern sowie einem Torwart pro Mannschaft gespielt. Es wird "fliegend" gewechselt.
- 3.) Die Rückpassregel ist zu berücksichtigen. Dies bedeutet, dass der Torwart ein beabsichtigtes Zuspiel eines Mitspielers nicht mit den Händen aufnehmen darf.
- Landet der Ball im Seitenaus, wird eingerollt.
 Landet der Ball im Torhaus, wird der Ball vom Boden aus zurück in das Spiel gebracht.
- 5.) Alle Freistöße sind indirekt auszuführen.
- 6.) Für das Halbfinale qualifizieren sich aus den Vorrundengruppen der jeweilige Gruppenerste, Gruppenzweite sowie die vier bestplatzierten Gruppendritten.
- 7.) Bei Punktgleichheit nach den Gruppenspielen entscheidet das Torverhältnis im Subtraktionsverfahren (Tordifferenz). Bei gleicher Tordifferenz entscheidet die größere Anzahl der erzielten Tore. Sind Tordifferenz und Toranzahl gleich, entscheidet der direkte Vergleich über die Gruppenplatzierung. Bei Bedarf erfolgt ein Strafstoßschießen.
- 8.) Wird in den Finalspielen in der regulären Spielzeit kein Sieger ermittelt, erfolgt ein Strafstoßschießen.
- 9.) Das Strafstoßschießen findet mit fünf Spielern statt, steht dann immer noch kein Sieger fest, wird bis zur endgültigen Entscheidung 1 gegen 1 weitergeschossen. Dabei müssen zunächst alle Spieler einer Mannschaft geschossen haben, bevor ein Spieler ein zweites Mal schießen darf.
- 10.) Tritt eine Mannschaft zum gesamten Turnier nicht an, werden diese Spiele aus dem Turnierplan gestrichen. Das Nichtantreten zu einem Turnierspiel führt zur Spielverlustwertung mit 0:3 Toren. Diese Regelung kann für die Platzierung des Gruppendritten relevant sein.
- 11.) Im Zusammenhang mit dem Turnier und seinem Ablauf auftretende Zweifelsfragen entscheidet die Turnierleitung allein und endgültig. Ein Rechtsmittel dagegen ist ausgeschlossen. Einsprüche sind nur direkt nach Spielende möglich, Tatsachenentscheidungen des Schiedsrichters können nicht Gegenstand eines Protestes oder Einspruch sein.
- 12.) Wir möchten die teilnehmenden Mannschaften hinweisen, dass die Strohballen WM eine Freizeitveranstaltung ist. Somit sollten der Spaß und die Fairness in erster Reihe stehen.

Für Wertgegenstände wird vom Veranstalter keine Haftung übernommen.

Mit der Teilnahme am Turnier akzeptiert jede Mannschaft diese Turnierbestimmungen.





